

dominio vestro constitutos de cetero quomodolibet audeat molestare. Hoc unum a te, dux inclyte ac praestantissime, quam instantissime oratum velim, ut ordinem nostrum praedicatorum divina quadam electione fondatum (sic) in perpetuum foveatis ac quam maximam potestis opem afferatis. Sic plane omnium rerum creatorem deum precabimur ac sine ulla temporis intercapedine obsecrabimus, ut tibi patriae tuisque civibus fauste feliciter ac fortunate quae desideras evenire concedant. Vale, excellentissime illustrissime ac religioni nostrae deditissime princeps. Ex inclyta civitate Venetiarum tertio Idus Augusti 1494.

Orator d. v. ill. frater Joakinus Turrianus Venetus generalis magister ordinis praedicatorum.

Illustrissimo ac invictissimo d. domino Georgio Saxoniae duci lantgrauio Doringiae ac marchioni Misnae dignissimo.

Nach dem Orig. in Acten des K. Haupt-Staatsarchivs zu Dresden.

Weder das Concept des Schreibens des Herzogs, auf welches im Obigen Bezug genommen wird, noch eine Notiz über den Beschluss des Capitels zu Ferrara finden sich bei den Acten. Dagegen enthalten diese noch eine ziemlich fehlerhafte Abschrift eines Erlasses des Generals vom 13. August 1494 an die Provinziale und Convente der Provinzen Sachsen und Böhmen, in welchem der Widerruf des früheren Beschlusses bezüglich der Ueberweisung der Convente zu Pirna und Eger an die Provinz Böhmen kundgegeben, resp. die Nichtbeachtung desselben mit Excommunication bedroht wird.

No. 205. 1496. 3. Febr.

Bürgermeister und Rathmannen bezeugen, dass vor dem sitzenden Rath die Jacuff Beckerin auf der Vogelgasse die beiden Kirchväter zu Testamentarien erwählt und einen beschit gemacht hat, in welchem sie u. a. bestimmt: Item 1 ß ins closter zu selmessen, item 1 ß zum Rosenkrantz bruderschaft ins closter, item xxx gr. zum tricesimum im closter, item 1 gulden ins todinbuch im closter zu schreiben —. Actum quarta feria Blasii —.

Schöffenbuch III fol. 40^b im Archiv des K. Bezirksgerichts zu Pirna.

No. 206. 1496. 5. Sept.

Richter und geschworne Schöffen bezeugen, dass vor ihnen die Nickel Schyndelerin einen beschit gemacht hat: Item 11 ß zcum beynhawße zur pfarrekirchen, item 1 ß den brudern ins closter, item 11 ß zur spende vnde zelvade, item 7 ß zum wege in der Vogilgasse, item 7 ß zum dreisigste im closter. Sulch testament hat sie mit wolbedochtem mute gemacht vnde ist die zzeit frisch vnd gesundt gewest. Actum II^a feria post Egidi.

Schöffenbuch III fol. 50 im Archiv des K. Bezirksgerichts zu Pirna.

No. 207. 1498. 23. März.

Herzog Georg ersucht die zu Viterbo versammelten Väter des Dominicanerordens, in dem bevorstehenden Generalcapitel den Widerruf eines frühern Beschlusses die Ueberweisung des Convents Pirna an die Provinz Böhmen betreffend zu bestätigen und etwaigen gegentheiligen Bestrebungen kein Gehör zu geben, indem er darauf hinweist, dass ein entgegengesetzter Beschluss erhebliche Nachtheile für den Convent und den Orden zur Folge haben würde.

Georgius dei gratia dux Saxoniae lantgravius Turingiae ac marchio Misnae ꝛc.

Salutem nostram ac favorem et quicquid poterimus benivolentiae honorisque cum complacendi voluntate praemissis ꝛc. Patres reverendi magister generalis provinciales vestri capituli